

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der Herausgeber der Flugschriftenammlung „Der Deutsche Krieg“, Ernst Jäckh, hat u. a. folgende Bücher veröffentlicht, die durch die Beteiligung der Türkei am Deutschen Krieg besondere Beachtung verdienen:

## Deutschland im Orient

Verlag Joseph Singer in Straßburg

Darüber urteilt Davis Erietsch in Naumanns „Hilfe“: „In diesem Buch spricht einer von den wenigen überzeugten und standhaften Freunden der Türkei zu uns, der sich von keinerlei kleineren oder größeren Rückschlägen, die das osmanische Reich in seinem Umbildungsprozeß erfährt, die zu einem Teil seiner politischen Weltanschauung gewordene Überzeugung erschüttern läßt, daß Deutschland und die türkischen Länder aufeinander angewiesen sind und früher oder später zu einer ausgesprochenen Interessengemeinschaft weitgehender Art gelangen müssen.“

## Im türkischen Kriegslager durch Albanien

Verlag Eugen Salzer, Heilbronn

Darüber urteilt Paul Rohrbach in Naumanns „Hilfe“: „Rein als Buch betrachtet, ist Jäckhs Arbeit eine außerordentlich fesselnde Lektüre. Das Bild, das vor uns von Albanien und namentlich von dem Volke der Albanier entsteht, muß man als eine wirklich bedeutende ethnographische und kulturpolitische Leistung anerkennen, die ihre Dauer weit über die bewegte Gegenwart hinaus behalten wird. Es ist in der Tat bisher das europäische Tibet gewesen, dies Albanien, und die Leistung, auf dem von Jäckh gewählten Wege da hinein- und hindurchzukommen, hätte kaum ein anderer vollbracht.“

## Der aufsteigende Halbmond

(Beiträge zur türkischen Renaissance)

Verlag der Deutschen Verlags-Anstalt, Stuttgart

Aber dieses in Kürze in neuer Auflage erscheinende Buch urteilte Dr. Paul Rohrbach in den „Preussischen Jahrbüchern“: „Dr. Jäckh darf sich das Verdienst zuschreiben, den Plan zu der in diesem Sommer erfolgten türkischen Studienreise nach Deutschland ursprünglich entworfen und entscheidend zu dem Gelingen des wichtigen Unternehmens beigetragen zu haben. Bekanntlich ist er auch in Kiel vom Kaiser empfangen worden. Von der Reise selbst darf schon jetzt gesagt werden, daß sie erhebliche Folgen für die Verstärkung des geistigen und wirtschaftlichen Kontakts zwischen Deutschland und der Türkei haben wird.“